

9Weine Sanierungsverfahren

Liebe CONDA-Investorin,
Lieber CONDA-Investor,

Leider mussten wir einen herben Rückschlag für 9Weine hinnehmen und gestern einen Antrag auf ein Sanierungsverfahren beim Landesgericht Eisenstadt einreichen. Davor haben wir bis zur letzten Sekunde versucht einen Käufer für das 9Weine zu finden, der auch sämtliche Verbindlichkeiten übernehmen würde und haben darum gekämpft das Unternehmen eigenständig weiterzuführen. Leider fehlte uns die Zeit und das macht uns sehr traurig. Trotz großem Interesse war es keinem der potentiellen Käufer möglich so schnell eine Entscheidung zu treffen und 9Weine zu kaufen. Mehrere Käufer bekundeten ihr Interesse, zwei legten sogar ein Kaufangebot. Diese waren mit Bedingungen verknüpft die eine eingehende Prüfung erforderten, für diese fehlte uns aber letztendlich die Zeit länger zu warten, da wir hier die kaufmännische Sorgfalt zu wahren mussten.

Betroffen sind neben den Lieferanten und den CONDA-Investoren nur noch die Gründer selbst, die Mitarbeiter wurden bereits vor einigen Wochen von der Lage informiert, gekündigt und von uns tatkräftig bei der Jobsuche unterstützt. Die Löhne konnten immer fristgerecht bezahlt werden.

Als Start-Up das in einer noch frühen Phase von Investoren und Fremdkapital abhängig ist, kann es beim Ausbleiben einer notwendigen Finanzierungsrunde leider sehr schnell gehen, Reserven gibt es in der Regel keine.

Trotz gutem Wachstums des Unternehmens in den ersten drei Jahren, war die Entwicklung der Online Weinbranche langsamer als erhofft. Gemeinsam mit dem höher werdenden Preisdruck und den dadurch geringeren Margen als erwartet, war die für schnelles Wachstum ausgelegte Infrastruktur kostenseitig nicht mehr zu tragen. Wir haben das benötigte Kapital von Investoren nicht mehr rechtzeitig einsammeln können und konnten somit Lieferantenforderungen nicht mehr bedienen. Bereits im Laufe der letzten Monate wurden die Kosten reduziert und gespart wo es möglich war um den Fortbestand zu sichern.

Trotz des gescheiterten Verkaufs haben wir ein Sanierungsverfahren beantragt

und die notwendigen Kosten dafür aufgebracht. Der Betrieb kann fortgeführt werden und es bestehen gute Chancen auf Sanierung und ein positives Betriebsergebnis. Die hohe Qualität beim Kundenservice kann erhalten werden, die Liefargeschwindigkeit ebenso.

Wir sind alles andere als glücklich über die Situation, dennoch kämpfen wir mit allen Mitteln um die Fortführung des Unternehmens.

In Kürze erhalten Sie eine E-Mail von CONDA, in der Sie über die nächsten Schritte informiert werden.

Beste Grüße,

Herbert Zerche und Michael Prünner